

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 65 (1939)
Heft: 32

Artikel: Intermezzo
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-475833>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Intermezzo

(Wüpa)

Im «Dörfli» der Landi trete ich abends in eines der reizenden Weinrestaurants und sehe einen Stuhl frei an einem von drei Herren besetzten Tisch. Ich gehe auf diesen Tisch zu und verneige mich: «Störi!» Sagt einer: «Im Gegeteil ... nehmed Sie nu Platz!», und zur Serviertochter sagt ein anderer dieser in fröhlicher Stimmung sich befindenden Herren: «Fräulein, bringed Sie däm Herr no es Glas!» Beim Zuprosten lautet es dann meinerseits nochmals: «Störi!» «Sie Stürmi», belehrt mich der dritte, «lönd Sie sichs jetz doch emol wohls!» «Gern», sage ich, «aber Sie gestattet doch, mini Herre, daß ich mich vorstelle: min Name isch Störi!»

Nach schallendem Gelächter stellten sich die drei Herren dann nacheinander auch vor. Uhu

Druckfehler oder Wahrheit?

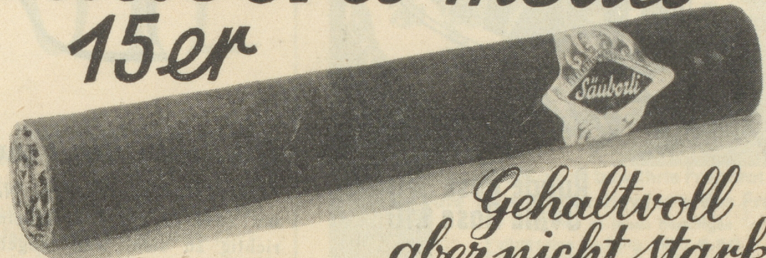
Die Landesausstellung zeigt bekanntlich auf dem berühmten Höhenweg u. a.: «Jeder achte Schweizer heiratet eine Ausländerin!»

Ein biederer Setzer machte daraus in einer Landzeitung: «Jeder echte Schweizer heiratet eine Ausländerin!» Köbi

Ein Schlauer

Am Abend eines Manövertages «auf Gegenseitigkeit» fehlt uns ein Mann, namens Moser. Einige Stunden später erscheint er ohne Tornister, ohne Gewehr, ohne Waffenrock. Auf die Frage des Hauptmanns, was passiert sei, antwortet er: «Gstohle händs mir alles, aber der Moser händs nit verwütscht!» Stieglitz

Säuberli Mexico 15er



Gehaltvoll
aber nicht stark

EINZELN U. IN CARTONS

IN JEDEM GUTEN ZIGARRENGESCHÄFT
UND SÄMTLICHEN BAHNHOFKIOSKEN



Shopping

Für «sie»: Letzter Chic.

Für «ihn»: Letzter Scheck.

An die Besucher der Landesausstellung!

Kein vollständiger Genuß, ohne der festlich geschmückten Stadt Zürich und ihren gepflegten und preiswerten Gaststätten auch einen Besuch abgestattet zu haben. Jede Tageskarte berechtigt zum **kostenlosen Wiedereintritt in die Ausstellung.**

Radio

Steiner

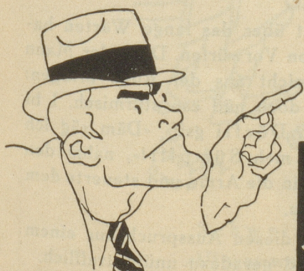
immer vorteilhafter!

Verlangen Sie bei Neuanschaffung oder Tausch zuerst das reich illustrierte Radio- und Aufklärungsbuch der

Steiner A.-G. - Bern

Das führende Schweizer Unternehmen der Radiobranche

**DU VERTEIDIGST
DEN RASIERPINSSEL,
DU?**



**NOCH BESSER,
ICH ZIEH' IHN VOR!**

Aber über diesen Punkt sind sie sich einig:

Für eine gute Rasur braucht es eine Olivenöl-Rasiercreme

SIE WOLLEN KEINEN RASIERPINSSEL? Zögern Sie nicht! Machen Sie keine unnützen Versuche! Benützen Sie die einzige schaumlose Olivenöl-Rasiercreme: Palmolive. Eine Fingerspitze voll Creme auf Ihr Gesicht aufgetragen, vorher angefeuchtet — kaltes Wasser genügt — dann eine leichte Massage — und die Klinge gleitet von selbst! Sie sehen bis Mitternacht tadellos aus! Wie einfach — wie wohltuend!

SIE ZIEHEN EINE SCHÄUMENDE CREME VOR? Dann brauchen Sie die Rasiercreme, die mit Olivenöl hergestellt ist: Palmolive! Denken Sie an all ihre Vorteile! Vervielfacht sich 250mal in Schaum ... 10 Minuten auf der Haut, ohne auszutrocknen — erhält die Haare aufrecht unter der Klinge — kein Spannen und Brennen — 1 cm genügt. Das ist wirklich fabelhaft, nicht wahr? Machen Sie einen Versuch!



2.50

IHRE ZUFRIEDENHEIT garantiert!

Kaufen Sie eine Tube Palmolive-Rasiercreme — diejenige, die Sie vorziehen. Brauchen Sie die Hälfte davon. Sie werden begeistert sein! Wenn nicht, senden Sie uns die halbleerte Tube, wir vergüten Ihnen den Kaufpreis ohne weiteres. Colgate-Palmolive A.-G., Talstr. 15, Zürich.



1.50

DIE EINZIGEN OLIVENÖL-RASIERCREMES